



INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)

Lokale Veranstaltung

Mauloff

01.11.2014

Dorfgemeinschaftshaus Mauloff

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE



Lokale Veranstaltung am 01.11.2014

Zusammenfassung der Ergebnisse

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Mauloff
Zeit/Dauer: 10:00 bis 13:00 Uhr
Teilnehmer: rund 40 Personen
Bearbeitung: Hartmut Kind, Kai Simon

1. RUNDGANG

Herr Günter Ott, Ortsvorsteher von Mauloff sowie Hartmut Kind und Kai Simon vom Moderations- und Planungsbüro SP PLUS, Bad Nauheim, begrüßen die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Mauloff im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus.

Im Rahmen des Rundgangs wurden verschiedene Standorte im Dorf besichtigt und Themen diskutiert, die für die Bürgerschaft von Bedeutung sind:

- Funktion, Auslastung und baulicher Zustand der DGH
- Nutzung verschiedener Plätze/Treffpunkte/Freiflächen (u.a. Oberbrunnen in der Ringstraße, Dorfplatz“)
- Situation der beiden Gaststätten „Zur Rose“ und „Zum kühlen Grund“
- Gestaltung/Ausstattung des Friedhofes
- Verkehrssicherheit im Verlauf der Ortsdurchfahrt
- Künftige Nutzung des ehem. „Saatgutgebäudes“ am Dorfplatz
- Bedeutung/Zustand der ehem. Kapelle mit Backhaus für den Ortsteil
- Leerstehende Wohn- und Wirtschaftsgebäude im historischen Ortskern
- Vorhandene ÖPNV-Verbindungen
- Unterkunft und Betreuung der Flüchtlinge
- Derzeitige Situation des Areals „Hofgut Mauloff“



Rund 40 Bürgerinnen und Bürger nehmen an der lokalen Veranstaltung teil.



Im Obergeschoss des DGH befinden sich der Saal, im Erdgeschoss die Räume der Freiwilligen Feuerwehr.

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Mauloff am 01.11.2014



Der Dorfplatz in der Ortsmitte soll im Rahmen der Dorfentwicklung gestalterisch und funktional aufgewertet werden. Im Hintergrund das ehem. „Saatgutgebäude“.



Die Gaststätte „Zum Kühlen Grund“.



In der ehem. Kapelle befindet sich im Erdgeschoss ein Backhaus und im Obergeschoss eine Mietswohnung.



Mit einem Plakat wurde auf die Lokale Veranstaltung in Mauloff aufmerksam gemacht.



Der Kinderspielplatz befindet sich am Ortsausgang in Richtung Riedelbach.



Im Anschluss an den Workshop bewerteten die Bürgerinnen und Bürger die Zukunftsfähigkeit ihres Ortsteils.

2. ERGEBNISSE DES WORKSHOPS

Stärken, Schwächen und Ideen/Handlungsbedarf



Die Ergebnisse der Diskussion zu „Stärken-Schwächen-Ideen/Handlungsbedarf“

Hinweis: Es werden die Stärken, Schwächen und Projektideen dargestellt, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern während des Workshops benannt wurden. Werden im weiteren Verfahren noch zusätzliche Projektideen von den lokalen Akteuren vorgetragen, werden diese nachträglich im IKEK mit aufgenommen.

Handlungsfeld			
Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Gemeinschaftshäuser/ Vereinshäuser/ Veranstaltungsräume	Öffentliche Gemeinschaftsräume (DGH, Feuerwehr und Schützenhaus) sind ausreichend vorhanden	Barrierefreiheit im DGH fehlt	<p>Nutzungsangebote der öffentlichen Gemeinschaftsräume für die Zukunft überprüfen</p> <p>Künftige Nutzung/baulicher Zustand der ehem. Kapelle (Denkmal) mit Backhaus und des „Saatgutgebäudes“ am Dorfplatz klären</p> <p>Garten hinter dem DGH zugänglich machen und gestalten</p>
Öffentliche Freiflächen/ Plätze/Aufenthaltsorte	k.A.	<p>Unzureichende Gestaltung des Dorfplatzes</p> <p>„Oberbrunnen“ mit Mauer sanierungsbedürftig</p>	<p>Dorfmitte/Dorfplatz mit Bushaltestelle attraktiver gestalten</p> <p>Neugestaltung des Umfeldes und Sanierung des „Oberbrunnens“</p> <p>Zusätzliche Parkplätze am Friedhof schaffen (hinter der Aussegnungshalle)</p> <p>Baulichen Zustand der Zugangstreppe und der Mauer am Friedhof prüfen</p>

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Mauloff am 01.11.2014

Handlungsfeld Kommunikation, Dorfgemeinschaft, Treffpunkte und Kultur			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Vereinsleben	k.A.	Nur 2 Vereine im Dorf (Feuerwehr und Schützenverein) Gemeinschaftsgefühl fehlt Stammtisch des Schützenvereins wird nur gering von der Dorfbevölkerung angenommen	Dorfgemeinschaft durch mehr Aktivitäten fördern
Integration (Migranten und Neubürger)	Ehrenamtliche bieten u.a. Deutschunterricht für Migranten an	k.A.	Integration von Flüchtlingen im Orts- teil verbessern
Kulturelle Angebote + Feste	Weihnachtsmarkt Wandertage	Veranstaltungen werden von der heimischen Bevölkerung nur im geringem Maße besucht	k.A.
Ehrenamt/Ehrenamtliches Engagement/ Nachbarschaftshilfe	u.a. ehrenamtlicher Deutschunterricht für die rund 25 Migranten im Dorf	Engagement/Hilfe bei Veranstaltungen lässt nach	Ehrenamtliches Engagement der Bevölkerung fördern
Jugendliche	JUZ befindet sich neben dem DGH Selbstorganisation der Jugendlichen funktioniert	Jugendliche tragen einen Konflikt mit dem Nachbarn aus	Bereitschaft der Jugendlichen für die Dorfgemeinschaft nutzen Außengestaltung des JUZ erforderlich
Öffentlichkeitsarbeit	k.A.	k.A.	Öffentlichkeitsarbeit/ Informationsaustausch verstärken

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Mauloff am 01.11.2014

Handlungsfeld Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Innenentwicklung/ Gebäudeleerstand/ Städtebauliche Ordnung	Hohe Wohnqualität	k.A.	Planungsrechtliche Situation vom „Hofgut Mauloff“ klären
Nahversorgung (Lebensmittel)	Nahversorgungsangebote in Rod an der Weil (REWE) und Riedelbach (NETTO)	Nahversorger vor Ort fehlt, insbesondere für ältere werdende Bevölkerung	k.A.
Medizinische Versorgung	Ärztzentrum mit Apotheke in Rod an der Weil	k.A.	k.A.
ÖPNV/Alternative Mobilitätsformen/Erreichbarkeit von Einrichtungen	Anrufsammeltaxi	Eigenes KFZ-Fahrzeug notwendig um Ärzte und Geschäfte aufzusuchen (ältere Menschen) ÖPNV ist vornehmlich auf Schülerverkehr ausgerichtet	Alternative Beförderungsmöglichkeiten gesucht

Handlungsfeld Technische Infrastruktur, Wirtschaft und Bildung			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Schulische Bildung/Schulentwicklung	Grundschule in Rod an der Weil Grund-, Haupt- und Realschule Riedelbach Weiterführende Schulen u.a. in Usingen und Limburg	k.A.	k.A.

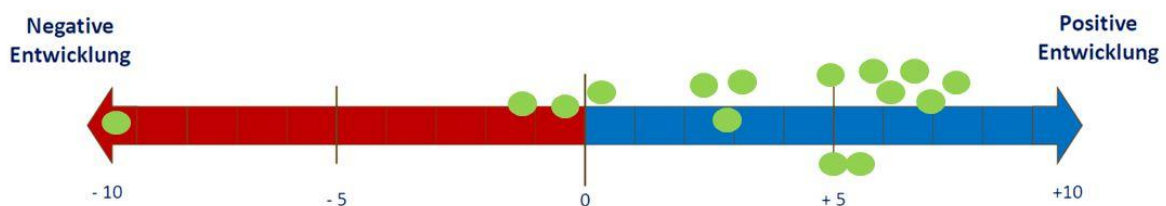
Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Zusammenfassung der Ergebnisse

Lokale Veranstaltung Mauloff am 01.11.2014

Handlungsfeld Freizeit und Tourismus			
	Stärken (Was ist gut?)	Schwächen (Was ist zu verbessern?)	Ideen/ Handlungsbedarf
Touristische Infrastrukturen	Gasthaus „Zur Rose“ und „Zum Kühlen Grund“ Zahlreiche Wandmöglichkeiten rund um Mauloff	Unzureichende Beschilderung der Wanderwege sowie der Sehenswürdigkeiten	Beschilderung/Ausweisung der vorhandenen touristischen Infrastrukturen verbessern
Spiel-, Sport- und Freizeitangebote	Spielplatz in einem guten Zustand	k.A.	k.A.
Natur/Landschaft und Umwelt	Idyllische Lage mit attraktiven naturräumlichen Gegebenheiten	k.A.	k.A.

Einschätzung der Zukunftsfähigkeit von Mauloff



Die Zukunftsfähigkeit des Ortsteils wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der lokalen Veranstaltung zum Großteil positiv gewertet.